



Marktgemeinde Hofkirchen i.M.

Gemeinde-Infoblatt



Folge Nr. 4/2018
AMTLICHE MITTEILUNG

<http://www.hofkirchen.at> - gemeindeamt@hofkirchen.at
Tel. (07285) 70 11, Fax 70 11-4

Zugestellt durch
Österreichische Post

Blutspendeaktion des Roten Kreuzes

Mittwoch, 31. Oktober 2018 im Einsatzzentrum Hofkirchen i.M.

Spenden Sie Blut und retten Sie Leben! Die nächste Möglichkeit haben Sie in der **Marktgemeinde Hofkirchen im Mühlkreis**

am Mittwoch, 31. Oktober 2018 von 15:30 – 20:30 Uhr

Informationen zur Blutspende:

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihren Blutspendeausweis zur Blut-

spende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle. Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der **kostenlosen Blutspende Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail spm@o.roteskreuz.at zur Verfügung. Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.



Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Fieberblase
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff : FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnsteinentfernung
- Zahnextraktion
- Wurzelbehandlung

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, BCG
- Einnahme von Antibiotika

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent-Make-up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebiete



INHALTSVERZEICHNIS

- Blutspendeaktion 31.10.2018
- Offene Stellen
- Vortrag Sozialkreis zum Thema Pflege „Ist da jemand?“
- Meldung Geburtstagsjubiläen an Zeitungen
- Notfallmappe SHV
- Voi Lem
- Freie Wohnungen
- Spielgruppenstart

Offene Stellen

- GH Froschauer Reinigungskraft 20-30 Std./Woche
- Sabtours Rohrbach Buslenker/in Voll- oder Teilzeit
- Global Hydro Niederranna, Raumpfleger/-in 14-16 Std./Woche
- Pfarre Hofkirchen Reinigungskraft ca. 6 Std./Woche

Weitere Infos unter www.hofkirchen.at

Interessantes zum Thema Pflege

Der Sozialkreis Hofkirchen lädt ein zum Vortrag: „IST DA JEMAND?“

Vortragende ist Dr. Elisabeth Guld

Wann: **Dienstag, 25.09.2018**

19:00 Uhr: Fotoschau mit Fotos von

Pfarrer Hörleinsberger

20:00 Uhr: Vortrag Pflege

Wo: Pfarrheim Hofkirchen i.M.



Meldung Geburtstagsjubiläum

Veröffentlichung der Fotos in Zeitungen nur mit Einverständniserklärung

Seit Start des neuen Datenschutzgesetzes 2018 ist die Veröffentlichung von persönlichen Daten in Zeitungen (zB. bei runden Geburtstagen) nur mehr mit **„schriftlicher Einwilligung“** der Betroffenen möglich. In Zukunft werden vom Gemeindeamt keine Geburtstagsjubiläen an die Zeitungen gemeldet. Falls dies doch gewünscht wird, bitte dies schriftlich beim Gemeindeamt zu melden.

Notfallmappe des SHV Rohrbach

Es kann ein Unfall, eine Krankheit oder einfach das Alter sein – plötzlich ist man auf Hilfe angewiesen. Keiner setzt sich gerne mit Situationen auseinander, von denen man hofft, dass sie nie eintreten. Dennoch ist es sinnvoll, sich mit dem Thema Vorsorge zu beschäftigen und dies, solange man gesund ist.

Der Sozialhilfeverband Rohrbach mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern berät und unterstützt Menschen in Situationen, in denen Krankheit oder Pflegebedarf auftreten. Aufgrund unserer Erfahrungen aus der täglichen Arbeit haben wir die SHV-Notfallmappe erstellt. Ausgefüllt und gelegentlich aktualisiert fasst diese alle wichtigen Informationen kompakt zusammen und bedeutet so in Krisensituationen für Betroffene und deren Angehörige oder sonstigen Vertrauenspersonen eine große Entlastung.

Neben Informationen zur Patientenverfügung bietet die SHV-Notfallmappe auch einen kurzen Überblick über die Vorsorgevollmacht, mittels der eine umfassende rechtliche Vorsorge getroffen werden kann. So kann sichergestellt werden, dass im Ernstfall sämtliche Entscheidungen rasch getroffen werden können. Nähere Informationen dazu erhalten Sie beim Notariat, der Rechtsanwaltskanzlei

oder dem Erwachsenen-schutzverein.

Auf Hilfe angewiesen sein

Wir beobachten, dass immer mehr ältere Menschen bei der Bewältigung von Alltagsaufgaben auf außerfamiliäre Hilfe angewiesen sind. Dafür gibt es zahlreiche professionelle Angebote. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des SHV Rohrbach helfen Ihnen, die passende Unterstützung zu finden.

Die SHV Notfallmappe liegt bei Gemeindeämtern, Ärzten, vielen Banken sowie Versicherungen auf und kann auch direkt bei der Geschäftsstelle des Sozialhilfeverbandes unter 07289/8851-69324 oder per Mail (office@shvro.at) bestellt werden.

Sie steht ebenfalls auf der Homepage des SHV www.shvro.at zum Download zur Verfügung.



Kostenlose Agrarfolien-Sammlung

Donnerstag, 11. Oktober 2018, 12:00—13:30 Uhr
im ASZ Hofkirchen

Zivilschutz

Samstag, 06.10.2018
von 12 bis 12:45 Uhr
Info www.hofkirchen.at



Voi Lem - für ein gutes Leben für alle in der Region

Eine bunt zusammengewürfelte Truppe ist das Voi Lebm-Kernteam, das ein gutes Leben für alle, auch für die nächsten Generationen, in der Region Donau-Böhmerwald verankern will. In erster Linie geht es jetzt um Bewusstseinsbildung, denn die vielen Schätze, die unsere Heimat zu bieten hat, gilt es zu heben.

"Gesunde Lebensmittel, innovative Produkte und die Nutzung neuer Technologien sind wertvolle Potenziale in unserer Region. Daneben braucht es aber auch neue Formen der Mobilität, ein dichtes Sozialnetz und mehr Kooperation als Konkurrenz", fasst Kernteamleiterin LAbg. Ulrike Schwarz die „Voi Lebm!-Philosophie“ zusammen.

Die Bemühungen betreffen eigentlich alle Lebensbereiche: Es geht um gesunde Ernährung, um neue Konzepte fürs Arbeiten oder Bildung, um nachhaltige Mobilität und die ressourcenschonende Energienutzung, aber auch um eine gute Work-Life-Balance und die psychosoziale Gesundheit. Die Kernteam-Mitglieder sehen sich als Visionäre, Entwickler und Multiplikatoren, die eine Lebensauffassung vermitteln.

Dazu werden jetzt die Gemeinden besucht und Bewusstseinsbildung in verschiedensten Gremien ge-

leistet. Gemeinsam mit der Bevölkerung sollen vorhandene und neue Potenziale genutzt und so die ganze Region gestärkt werden. "Wichtig ist, die Gemeindeverantwortlichen, Multiplikatoren und vor allem junge Menschen von „Voi Lebm!“ zu begeistern. Denn gemeinsam können wir innovative Wege aufzeigen, mutig ausprobieren und die vielen schon bestehenden tollen Projekte und Vordenker vernetzen", ist sich das Kernteam einig.



Drei Veranstaltungen im Herbst

Wie können wir gemeinsam daran arbeiten, die Region enkeltauglich zu machen? Was macht die Gemeinde lebens- und liebenswert? Was braucht es, was fehlt zum guten Leben? Das sind die Kernfragen, die sich das „Voi Lebm!-Team“ stellt. Antworten darauf gibt es bei drei Veranstaltungen im Herbst:

Mo., 01. Oktober, 19.30 Uhr, Vitum Putzleinsdorf

Do., 04. Oktober, 19.30 Uhr, TDZ Neufelden

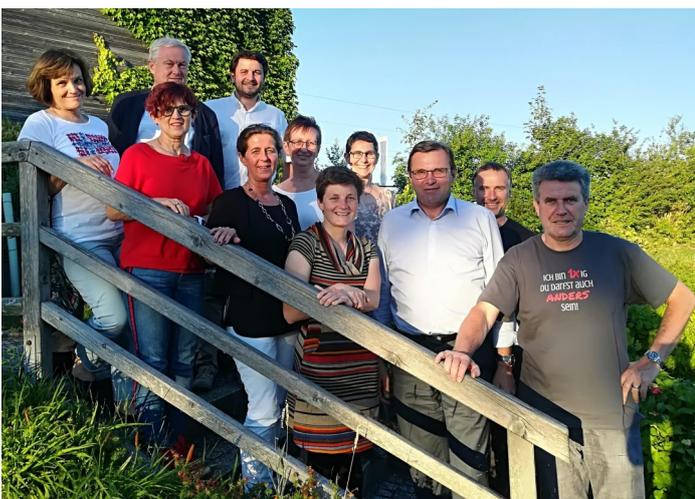
Di., 09. Oktober, 19.30 Uhr, Bioschule Schlägl

Wir stellen uns vor:

Kernteam-Leitung: LAbg. Ulrike Schwarz,
Tel.: 0664/8317454

Projektkoordinatorin: Irene Rosenberger-Schiller
Tel.: 0664/1364769

Markus Altenhofer (Geschäftsstellenleiter BAV), LAbg. Georg Ecker (Landwirt, Obmann Leader DBW), Severin Falkinger (Leiter Jugendzentrum Rohrbach), Sieglinde Groiss (Geschäftsführerin Groiss Wohnkultur), Josef Habringer (NMS-Lehrer)



Christian Lorenz (Religionslehrer + Bioschule Aigen-Schlägl), Christine Rehberger (Regionalmanagement OÖ), Rita Schlagnitweit (SHV-Mitarbeiterin), Klaus Diendorfer (Manager LEADER Donau-Böhmerwald), Alois Erlinger (Bgm. Herzogsdorf), Johannes Großruck (Manager Klima- und Energiemodellregion), Nicole Leitenmüller (Regionsbeauftragte Katholische Jugend), Jutta Müller (Leiterin Frauennetzwerk), Ursula Salomon (Abfallberaterin), Josef Schütz (Architekt)

Freie Wohnungen in der Marktgemeinde



der OÖ Wohnbau im Marktbereich

In der Wohnanlage der **OÖ Wohnbau Markt 22/6** ist eine ca. 76 m² große Wohnung frei. Die Miete beträgt derzeit ca. € 590,00 (inkl. Betriebs-, Strom- und Heizkosten). Die Eigenmittel (Kautions) betragen derzeit ca. € 1.900,00.

der OÖ Wohnbau im Marktbereich

Mit **1. November 2018** wird eine ca. 76 m² große Wohnung in der Wohnanlage der **OÖ Wohnbau Markt 22/7** frei. Die Miete beträgt derzeit ca. € 590,00 (inkl. Betriebs, Strom- und Heizkosten). Ablöse der Küche sowie diverser Möbel sind erwünscht. (Bitte direkte Kontaktaufnahme mit der Mieterin unter 0680/1305509)



der OÖ Wohnbau in Neubau

Ab **1. Dezember 2018** wird eine ca. 82 m² große Wohnung in Neubau 16/1 frei. Die Miete beträgt derzeit ca. € 600,00 (inkl. Betriebs, Strom- und Heizkosten). Die Eigenmittel (Kautions) betragen derzeit ca. € 2.358,23



Spielgruppenstart im Herbst

Im Herbst starten wieder die beliebten Spielgruppen, dazu sind wir noch auf der Suche nach Personen, die diese Gruppen leiten. Falls du Interesse hast oder dein Kind für eine Spielgruppe anmelden möchtest, melde dich bitte bei Ursula Hackl unter 0664/3839117 oder per E-Mail an: spiegel-hofkirchen@gmx.at

SPIEGEL
Kinder · Eltern · Bildung

Reinigungskraft Pfarre Hofkirchen

Die Pfarre Hofkirchen ist auf der Suche nach einer Reinigungskraft für die Pfarrkirche, den Pfarrhof und das Pfarrheim mit ca. 6 Std./Woche. Die Zahlung erfolgt laut Kollektiv.

Kontaktperson: Helga Wallner 0676/87766134
Ludolf Miesbauer 07285/403

Mit freundlichen Grüßen zeichnet
der Bürgermeister:

Martin Raab